



(c) alphaspirt (123rf.com)

- Titel:** **Workshop zum CKD-Jahresthema:  
"Digital ist nicht egal ... Chancen für mein Ehrenamt"**
- Termin:** 27.02.2019, 15:00 – 19:00 Uhr (4 h)
- Ort:** Haus der Caritas, Residenzstraße 90, 13409 Berlin
- Ziele:**
- Sensibilisieren für: „Sozial braucht digital“ und „Digital braucht sozial“
  - Informieren über CKD-Schwerpunkt: „Digital ist nicht egal!“
  - Erkennen, wo die Digitalisierung hilfreich für mich und (mein) Ehrenamt ist
  - Erste Ideen zur digitalen Weiterentwicklung des sozialen Ehrenamts finden
- Zielgruppe:** Ehrenamtliche, die die Digitalisierung als ein Zukunftsthema für sich erkannt haben, jedoch noch wenig Erfahrung im Umgang mit Digitalen Medien haben. Hauptberufliche für die Ehrenamtsarbeit.
- Themen:** Digitale Hilfsmittel im EA, Digitales Ehrenamt, Digitale Spaltung
- Moderation:** **Bernadette Feind-Wahlicht, Michael Haas-Busch** Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V. Caritas im Pastoralen Raum / CKD  
[www.caritas-berlin.de/diecaritasimerzbistum/caritas-im-pastoralen-raum/pastorale-raeume](http://www.caritas-berlin.de/diecaritasimerzbistum/caritas-im-pastoralen-raum/pastorale-raeume)
- Ulrich Böll**, Referent Jahreskampagne, CKD-Bundesgeschäftsstelle in Freiburg.
- Referenten/Gäste:**
- **Ulrich Böll** – Infos zu den DCV-/CKD-Kampagnen 2019 , CKD-Ehrenamtshandbuch, [www.ckd-netzwerk.de/digital-ist-nicht-egal](http://www.ckd-netzwerk.de/digital-ist-nicht-egal)
  - **Kollegen der YoungCaritas** Berlin, [www.youngcaritas.de/lokalisiert/berlin](http://www.youngcaritas.de/lokalisiert/berlin)
  - **Kollegen des Projekts „Digital voll normal“** <https://digitalvollnormal.de>
  - **Brigitte Scherb**, Präsidentin DLV, **Johanna Zielske**, Referentin DLV, N.N., Praktikantin DLV [www.landfrauen.info](http://www.landfrauen.info)

## Trainingsprogramm: Ehrenamt im digitalen Wandel

15:00 10'	<b>Begrüßung,</b> Ablauf WS-Ziel vorstellen	Plenum
15:10 20'	<b>Warming-Up</b> (Kennenlernen, Erfahrungen, vernetzen, ...)	2er- Gruppen
15:30 60'	<b>Mentaltraining</b> /Lockerer Einlaufen - Sozial braucht Digital (Inhalte, Bildmaterial, Aktionen) - Digital ist nicht egal (Drei Ziele, AIC-Modul,...)	Plenum: Präsentation
16:30 15'	<b>Sprint 1: Kurzzvorstellung,</b> 3 Leitfragen ▪ Wie verwendet ihr die digitalen Hilfsmittel in eurem Ehrenamtsalltag (Beispiele)? ▪ Welche positiven/negativen Erfahrungen habt ihr damit gemacht? ▪ Was nicht online auffindbar ist, gibt es praktisch nicht. Trifft das eurer Erfahrung nach zu? Zuschauerfragen	Plenum: Interview: young caritas
16:45 15'	<b>Sprint 2: Kurzzvorstellung,</b> 3 Leitfragen ▪ Wo liegen Ihrer Erfahrung nach die Schattenseiten des digitalen Wandels? ▪ Welche neuen Felder für die soziale, ehrenamtliche Hilfe bringt die fortschreitende Digitalisierung mit sich (Stichworte: Mobbing, Sucht,...)? ▪ Was sollten Ehrenamtliche darüber wissen, um sich selbst zu schützen, aber auch um mögliche Schwierigkeiten im Umgang mit Menschen im Rahmen ihres Ehrenamts zu erkennen? Zuschauerfragen	Plenum: Interview: Digital voll normal
17:00 15'	<b>Sprint 3: Kurzzvorstellung,</b> 3 Leitfragen ▪ Wie begegnen Sie als DLV bezogen auf Medien und Medienkompetenz dem digitalen Wandel im Ehrenamt? ▪ Wie sind die Erfahrungen mit den SeniorenBotschafterinnen für neue Medien? ▪ Welche Erfahrungen haben Sie mit der LfV WüHo – App? Zuschauerfragen	Plenum: Interview Deutscher Landfrauen Verband
17:15 15'	Pause	

<b>17:30</b> 30'	<b>Gruppentraining 1</b> <b>Ehrenamt digital weiterentwickeln</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Durch welche digitalen Lücken wird eine punktuelle Zusammenarbeit mit der CKD oder etablierteren Ehrenamtsprojekten/-verbänden hauptsächlich erschwert?</li> <li>▪ Was für mögliche Projekt-/Aktionsideen gäbe es, um mögliche digitale Schnittstellen zu schaffen mit CKD und anderen Ehrenamts-Organisationen? (Smartphonesprechstunde, ...)?</li> <li>▪ Was bräuchte es für die ersten Schritte?</li> </ul>	Kleingruppe: young caritas
<b>17:30</b> 30'	<b>Gruppentraining 2</b> <b>Den Schattenseiten des Digitalen Wandels begegnen</b> Wie gehen Sie selbst mit dem Spannungsfeld der Vor- und Nachteile der Digitalisierung in Ihrem Arbeitsalltag um? <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Welche Rolle spielt die Digitalisierung in der eigenen Arbeit?</li> <li>▪ Wo sind die größten Herausforderungen, auf die sie selbst achten bzw. auch damit leben müssen, das es einen Bereich gibt, der „nicht wirklich kontrollierbar“ ist?</li> </ul> Wie könnte eine kritische Auseinandersetzung mit den digitalen Medien für den ehrenamtlichen Bereich eine Chance und Ressource sein? <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Worauf sollte ich achten, wenn ich Projekte im digitalen Bereich starten will, z. B. bei generationsübergreifender Arbeit o.ä.? Was sind die größten „Stolpersteine“?</li> <li>▪ Digitalisierung als Ressource, z. B. im Bereich der Onlineberatung und Prävention? Was gibt es an positiven Erfahrungen?</li> </ul>	Kleingruppe: Digital voll normal
<b>17:30</b> 30'	<b>Gruppentraining3</b> <b>Analog/Digital – Schnittstellen im Ehrenamt finden</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Was braucht es für Ehrenamtliche, um sich auf den digitalen Wandel einzulassen? Was motiviert?</li> <li>▪ Wie schafft man es in der digitalen Kommunikation weiterzugehen ohne diejenigen Ehrenamtlichen zu verlieren, die diese noch nicht praktizieren (können/wollen)?</li> <li>▪ Wie gelingt es „digitale Schnittstellen“ in jeder Ehrenamtsgruppe zu gewinnen?</li> </ul>	Kleingruppe: Deutscher Landfrauen Verband
<b>18:00</b> 30'	<b>Trainingsbesprechung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Was haben wir gelernt</li> <li>- Was braucht es hierzu in naher Zukunft?</li> </ul>	Plenum
<b>18:30</b> 10'	<b>Persönlicher Trainings-Plan erstellen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wo schlägt mein Herz für?</li> <li>- Was ist mein erster Schritt?</li> </ul>	3er- Gruppen
<b>18:40</b> 20'	<b>Abschlussbesprechung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Was ist mein erster Schritt?</li> <li>- Wie fand ich die Veranstaltung?</li> </ul>	Plenum
<b>19:00</b>	<b>Ende</b>	